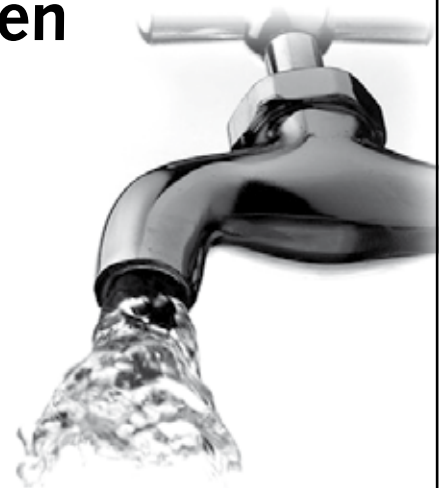


Wasserversorgung Zaisenhausen Machbarkeitsstudie zur Teilenthärtung des Trinkwassers

Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie liegen vor und werden in der Gemeinderatssitzung **am 21. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Ratssaal** vorgestellt.

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.



Schmutziger Donnerstag

im Vereinsheim des TSV Zaisenhausen
ab **20.33 Uhr**

• Barbetrieb

• Live-Musik

• Happy-Hour



Die neuen VHS-Hefte sind da. Diese liegen im Rathausflur sowie den örtlichen Banken zur Mitnahme auf.

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinderatssitzung am 21. Februar 2017

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 21. Februar 2017, um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Fragestunde der Einwohner gemäß § 33 Abs. 4 GemO
2. Bekanntgabe von Beschlüssen in nichtöffentlicher Sitzung
3. Wasserversorgung Zaisenhausen – Vorstellung der Machbarkeitsstudie zur Teilenthärtung des Trinkwassers der Gemeinde Zaisenhausen
4. Feuerwehr Zaisenhausen – Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten
5. Beschlussfassung über ein neues Gemeindelogo
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

gez. Cathrin Wöhrle
Bürgermeisterin

Deutsche Rentenversicherung Bund

Sprechstunde

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Dietmar Müller, hält am **Dienstag, den 21. Februar 2017, von 16.00 – 17.45 Uhr** im **Kögelhaus** Zaisenhausen eine Sprechstunde ab.

Die Versichertenberater

- geben kostenlos Rat und Aufklärung in allen Renten- und Versicherungsangelegenheiten
- nehmen Anträge auf Klärung des Beitragskontos entgegen
- leisten Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen
- nehmen Rentenansprüche auf
- führen das Meldeverfahren zur Krankenversicherung der Rentner durch.

Zur Beratung bringen Sie bitte alle Rentenversicherungsunterlagen sowie den Personalausweis mit. Eine Anmeldung zur Sprechstunde ist erforderlich unter Tel. 07258/91090.

Auf Wunsch können auch private Termine vereinbart werden.

Herr Müller, Tel. privat 07258/1394

Zeozweifrei bis 2050

Energiespartipp Monat Februar

Um dem Ziel *zeozweifrei bis 2050* näherzukommen und die Bürger des Landkreises Karlsruhe für Energiesparen und Umweltschutz zu motivieren, wird von der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe monatlich ein praxisnaher Energiespartipp veröffentlicht.

Geringer Einsatz für hohen Nutzen:

Programmierbare Thermostate sparen bares Geld



Regelbare Heizkörperthermostate sind der Standard. Zusätzlich programmierbare Geräte schaffen mehr Komfort und regeln den Einsatz der Heizenergie zeitgenau. Effekt: geringere Heizkosten.

„Ihre Anschaffung rentiert sich schnell“, sagt Birgit Schwegle,

Geschäftsführerin der Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe.

Vielen stoßen die hohen Heizkosten bei der aktuell kalten Witterung bitter auf. Denn Energie kostet Geld. Wer zunächst ohne hohen Aufwand sparen will, dem empfiehlt die unabhängige Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe eine relativ preisgünstige Anschaffung: programmierbare Heizkörperventile.

„Schon für unter 20 Euro gibt es brauchbare Modelle“, berichtet Frau Schwegle. Sie passen in der Regel auf alle gängigen Thermostatventile und lassen sich unkompliziert montieren: Ein Ablassen des Heizungswassers oder ein Eingriff in das Heizungssystem sind dafür nicht notwendig.

Die Thermostate erlauben es, pro Wochentag individuell mehrere Heizzeiten und auch die Nachtabsenkung einzustellen. Der Heizkörper wird also nur warm, wenn es notwendig ist – und das spart eine Menge Energie und damit Bares. Wer etwas Spielraum nach vorne gibt, auf den wartet schon eine behagliche Temperatur, wenn er nach Hause kommt. Auch längere Abwesenheitszeiten oder ein erweiterter Heizbedarf lassen sich jederzeit regeln. Die Bedienung ist einfach und erfordert keine Programmierkenntnisse.

„Weitere Kosten können durch die richtige Einstellung der Heizungsanlage eingespart werden“, erklärt Birgit Schwegle. Hier lassen sich Heiz- und Absenkezeiten zentral vorgeben. Und bei Abwesenheit über ein langes Wochenende oder bei einem Urlaub ist der Sparbetrieb angesagt. Noch einen Schritt weiter gehen spezielle Apps: Wer morgens noch nicht weiß, wann er zurückkommt, kann darüber der Heizung seine Ankunftszeit von unterwegs melden – auch aus dem Urlaub. Das zuvor installierte System kommuniziert mit der App. Es lässt sich auch direkt vorab programmieren.

Am meisten Energie sparen Besitzerinnen und Besitzer betagter Heizungsanlagen allerdings, wenn Sie ihren Oldtimer durch ein hocheffizientes neues Gerät ersetzen. Dafür gibt es Fördermittel vom Bund und vom Land. Die fallen noch höher aus, wenn erneuerbare Energien zum Einsatz kommen. Anteilig schreibt das baden-württembergische EWärmeG (Erneuerbare-Wärme-Gesetz) dies bei einem Heizungstausch vor.

Lassen Sie sich kompetent und neutral von Ihrer Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe beraten. Deren Fachleute informieren Sie umfassend über alle Schritte einer energetischen Sanierung und kennen die richtigen Fördertöpfe. Die Erstberatung ist kostenlos.

Kontakt per E-Mail buengerberatung@uea-kreiska.de oder Telefon 0721/936 99690.

Zahl des Monats: 1952

Findige Ingenieure revolutionierten 1952 das Heizen: Sie entwickelten das Thermostatventil. Mittels Fühlerelementen konnte erstmals eine eingestellte Raumtemperatur gehalten werden.

(Quelle: co2online)

Wir gratulieren



Altersjubilare

17.02. Heinz Bauer,	76 Jahre
18.02. Erna Bauer,	86 Jahre
19.02. Daniel Lacroix,	71 Jahre
23.02. Johann Herbich,	86 Jahre

Allen Jubilarinnen und Jubilaren, auch den Ungenannten, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche. Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen auf dem weiteren Lebensweg.